



CiW Online-Newsletter Juni 2011

Mit einem herzlichen Gruß von CiW - dem christlichen Wirtschaftsverband finden Sie im heutigen Newsletter folgende Themen:

- Ein christlich-wirtschaftlicher Kommentar
- Berliner FührungskräfteTag mit Fred Jung
- 1. CiW Golfturnier in Berlin
- Nur für Frauen! Das CiW-Highlight im Herbst...
- Christliche Wirtschaftsreise nach China
- Christliche Wirtschaftsreise in die USA

Ein christlich-wirtschaftlicher Kommentar ...



Dirk Nowitzki. Es ist diese schöne Geschichte vom Kindheitstraum, der wahr wird, die in diesen Tagen regelmäßig bemüht wird, um das Phänomen des "German Wunderkind" zu erklären. Es ist die Story von einem, der mit 18 Jahren aus seiner Geburtsstadt Würzburg und der Basketball-Diaspora Deutschland auszog, um in der stärksten Liga der Welt eine einzigartige Karriere hinzulegen. Jetzt ist Dirk Nowitzki mit den Dallas Mavericks ganz oben angekommen in der amerikanischen Basketball-Profiliga NBA.

Außergewöhnlich ist jedoch nicht nur sein sportliches Können, sondern auch der weitsichtige Umgang mit Geld.

Reichtum oder Statussymbole haben für ihn noch nie eine zentrale Rolle gespielt. Er wohnt in einer für NBA-Verhältnisse bescheidenen Villa und sein "Fuhrpark" besteht aus zwei Autos; eines für sich, eines für die Familie; nicht aus sechs oder sieben wie bei vielen seiner ebenso betuchten Kollegen. Nowitzki hätte anderswo mehr verdienen können; er blieb aber in Dallas, weil er mit dieser Mannschaft Erfolg haben wollte.

Und als es um die Vertragsverlängerung ging, verzichtete er auf einen Teil seines Gehaltes zugunsten von attraktiven Neuverpflichtungen in der Saison 2010/2011. Der jetzige Gewinn der Meisterschaft gab ihm Recht.

Es sind diese Bodenhaftung, seine Bescheidenheit, die ihn überall zum Sympathieträger machen. Auch wenn man jetzt einwerfen kann, dass man in der "Preisklasse" eines Dirk Nowitzki auch trotz Gehaltsverzichts gut lebt, so ist er doch ein wohlthuendes Beispiel für jemanden, der nicht nach das Letzte aus seinem Verein herausquetscht oder wegen ein paar Dollar mehr woandershin wechselt.

Letztlich ist immer die Herzenshaltung entscheidend. Darum legt auch die Bibel an vielen Stellen ihr Augenmerk auf diese innere Einstellung und warnt vor einem gierigen Herz. Im Brief an Timotheus drückt Paulus das so aus:

"Denn die reich werden wollen, die fallen in Versuchung und Verstrickung und in viele törichte und schädliche Begierden, welche die Menschen versinken lassen in Verderben und Verdammnis. Denn Geldgier ist eine Wurzel allen Übels; danach hat einige gelüftet, und sie sind vom Glauben abgeirrt und machen sich selbst viel Schmerzen." (1. Timotheus 6, 9-10)

Lasst uns das bei allem Streben nach finanzieller Sicherheit, Wohlstand und erfolgreichen Geschäften stets beherzigen.

Ihr/ Euer

Timo Plutschinski
CiW-Geschäftsführer

Berliner FührungskräfteTag mit Fred Jung



Mut zur Führung

17. September 2011, Hotel Steigernberger, 10789 Berlin

Der FührungskräfteTag gibt durch praktische und persönliche Beiträge Impulse zu Führungstechnik, -kompetenz und -persönlichkeit. Hauptsprecher in diesem Jahr: Fred Jung, Gründer, Inhaber und Vorstand des Erneuerbare-Energie-Spezialisten juwi, "Entrepreneur des Jahres 2009". Er wird den Eröffnungsvortrag halten zum Thema: Ganzheitliche Führung – Markt im Blick und Mensch im Mittelpunkt*.



Kurzvita:

Fred Jung (40), verheiratet, fünf Kinder, ist gelernter Landwirt und Diplom-Agrarökonom. Er ist Gründer und Vorstand der juwi holding AG, die zu den führenden Projektentwicklern für erneuerbare Energien gehört. Innerhalb von 10 Jahren hat sich die Firma vom Zwei-Mann-Betrieb zu einem weltweit operierenden Unternehmen mit über 1.000 Mitarbeitern entwickelt.

Weitere Sprecher machen in Vorträgen und Workshops Mut zu einer ethischen und erfolgreichen Führungsarbeit. Es erwarten Sie drei Plenareinheiten, acht Workshops und viele interessante Gesprächspartner.

Weitere Infos unter www.fuehrungskraeftetag.de

Aussteller für den Messebereich des Berliner FührungskräfteTages gesucht

Neben dem ganztägigen Programm wird es einen kleinen Messebereich geben. Dort werden Produkte und Dienstleistungen speziell für Führungskräfte präsentiert. Es sind noch Ausstellerplätze frei, die wir zu äußerst günstigen Bedingungen anbieten können.

Bitte setzen Sie sich dazu mit Ellen Spillner in Verbindung: 0331/ 24 34 589 oder ellen.spillner@kopffreiinfo.de.

1. CiW-Golfturnier in Berlin



Am Freitag, den 16. September 2011, findet das 1.CiW-Golfturnier auf dem wunderschönen West-Platz des GC Stolperheide in Berlin statt. Dieser Platz wurde von Bernhard Langer design und bietet alles, was das Gollerherz begehrt.

Neben der üblichen Rundenvorpflegung und einem Startgeschenk, wird im Anschluss an das Turnier Zeit für ein gutes Essen und die Siegerehrung mit wertvollen Preisen sein.

Informationen und Anmeldung finden Sie [hier](#).

Nur für Frauen! Das CiW-Highlight im Herbst ...



... ist in diesem Jahr den Frauen vorbehalten.

Am 23.-25. September 2011 findet in Kassel die CiW Tagung "Frau im Beruf" mit folgendem Thema statt:

Die "Macht" von Konflikten entschärfen

Konflikte binden Energie, die allen Beteiligten gewinnbringender zur Verfügung stehen könnte. Gerade im Bereich von Unternehmen kosten ungelöste Konflikte zudem sehr viel Geld. Wie schön wäre es, wenn das Miteinander im Beruf oder in der Familie ohne Kommunikationsstörungen oder persönliche Konflikte bliebe.

Wie kann ich Konflikte verstehen und angehen? Was ist notwendig, um Konflikte zu bearbeiten? Wie löse ich einen Konflikt, und was unterstützt mich dabei? Kann ich das Entstehen von Konflikten im Vorfeld erkennen und so eventuell den Konflikt vermeiden?

Bei Input, Gruppencoaching, Selbstreflexion und Austausch in kleinen Gruppen können Sie für sich ein zu Ihrer Persönlichkeit passendes Konfliktmanagement erarbeiten und in Ihren Alltag mitnehmen.

Genießen Sie die anregende und entspannende Gemeinschaft mit anderen Frauen in einer herzlichen Atmosphäre. Bringen Sie Ihre Freundin mit und machen Sie neue Bekanntschaften.

[Info-Flyer Frau im Beruf \(PDF\)](#)

[Hier zur CiW Fachtagung "Frau im Beruf 2011" anmelden...](#)

Christliche Wirtschaftsreise nach China



Shanghai/Peking, Wenzhou, Ninbo und Cixi

19.-27. September 2011
mit Timo Plutschinski u. a.

Größe und Dynamik des chinesischen Wirtschaftsraumes sind einzigartig. Jetzt hat China offiziell Japan als zweitgrößte Wirtschaftsmacht der Welt hinter den USA überholt und es zeichnet sich eine langanhaltende dynamische Entwicklung ab.

Die Kirchen und die Hauskreise in China wachsen aber schneller als die Wirtschaft! Vor allem verwenden die Geschäftsleute ihren Reichtum und ihre Plattform, um die biblischen Werte und Prinzipien in China sogar international zu verbreiten.

Wir wollen Ihnen ein ganz anderes China, begeisternde Visionen, Missionen und Aufgaben christlicher Unternehmer und Politiker hautnah zeigen. Gleichzeitig erfahren Sie auch Wissenswertes über den gigantischen Aufschwung der chinesischen Wirtschaft, immense Chancen des Absatzmarktes und beste Förderungsmöglichkeiten für Ihr Unternehmen.

Leistung

- > Linienflüge von Frankfurt nach Shanghai und zurück gemäß Reiseverlauf in der Economy-Class
- > Abfluggebühren national und international
- > Alle Gruppentransfers im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltung
- > Übernachtungen gemäß Reiseverlauf im 4*-Hotel in Standard-Doppelzimmern
- > Vollpension
- > Organisation von Kooperationsgesprächen, Match-Making, Firmenbesichtigungen
- > Treffen mit offiziellen Vertretern der Städteregierung, Verbänden und Unternehmern
- > Deutschsprachige Reiseleitung und Dolmetscherservice, Visum- Beschaffung

Die Reise ist begrenzt auf 15 Teilnehmer!

Mehr Informationen bzgl. Anmeldung und Preisen finden Sie [hier...](#)

Christliche Wirtschaftsreise in die USA



und Besuch der 32. Internationalen Konferenz christlicher Unternehmer (FCCI) in Key Biscayne/Florida

21.-30. September 2011

Reisen Sie mit uns in die USA und erleben Sie Unternehmer, die ihre Firmen nach christlichen Maßstäben führen. Das größte Wirtschaftsland der Welt erlebt einen geistlichen Aufbruch – nicht so sehr in den Kirchen, dafür umso mehr in den Betrieben.

Das Ganze hat viele Namen: God@Work, Kingdom Companies oder auch ganz einfach BAM (Business as Mission). Das zentrale Thema dabei: Wie kann ein christlicher Unternehmer seine Überzeugungen innerhalb der Firma weitergeben?

- > Besuchen Sie nicht nur Firmen, die erstklassig sind, sondern Firmen, die sich auch als Plattform für das Evangelium verstehen.
- > Profitieren Sie vom Erfahrungsaustausch mit anderen christlichen Unternehmern. Unsere Reisegruppe besteht aus Teilnehmern aus Europa, Asien, Südamerika und Afrika.
- > Besuchen Sie mit uns die „32. International Conference of Fellowship of Companies for Christ“ (FCCI) in Key Biscayne mit ca. 300 Teilnehmern aus aller Welt.
- > Erleben Sie die pulsierende Großstadt Atlanta, Mittelpunkt des „Bible Belt“.

Reiseleitung:

Prof. Dr. Jörg Knoblauch - Unternehmer (tempus)
Pat McGrath - Hispanic Director FCCI
Joe Hartung - CiW-Coach (Christen in der Wirtschaft)

Mehr Informationen bzgl. Anmeldung und Preisen finden Sie [hier...](#)

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn auf unserer Website abbestellen. Vielen Dank.

www.ciw.de

Copyright 2001 - 2011 by CiW Online.

Morianstr. 10
D-42103 Wuppertal
E-mail: info@ciw.de
Homepage: www.ciw.de
Telefon: +49 -(0) 202-244191-21
Telefax: +49 -(0) 202-244191-22

